

Schwarzmalerei im wahrsten Sinne des Wortes. Kohlrabenschwarze Ideen für den Gestaltungsunterricht.

Franziska Weber Herrmann

Kohlrabenschwarz



Fotos: Franziska Weber Herrmann



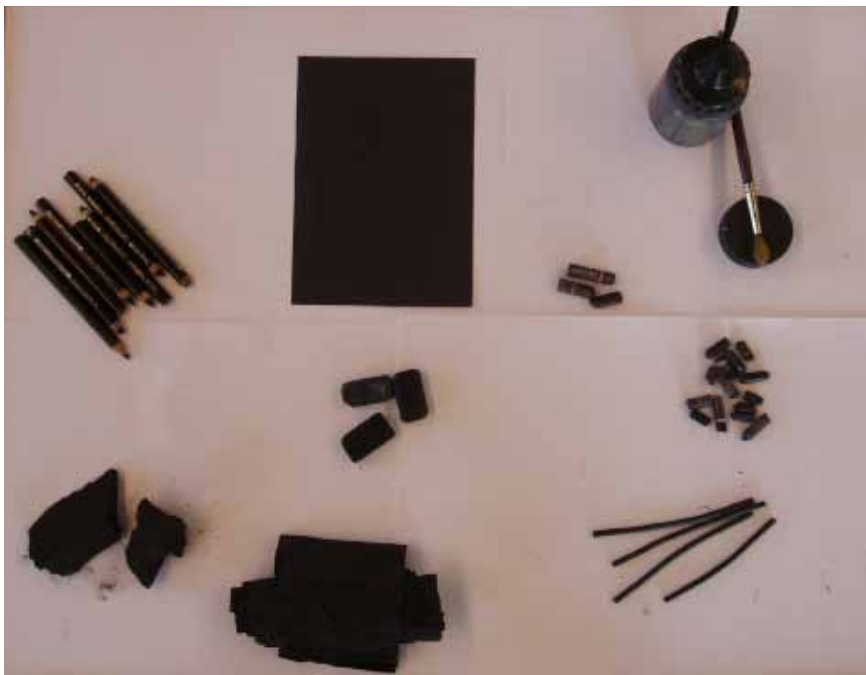
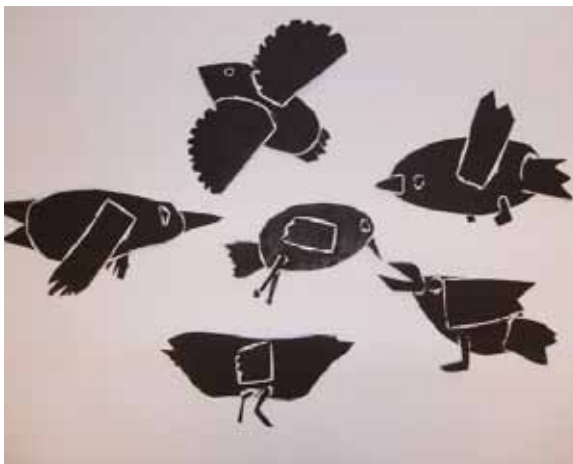
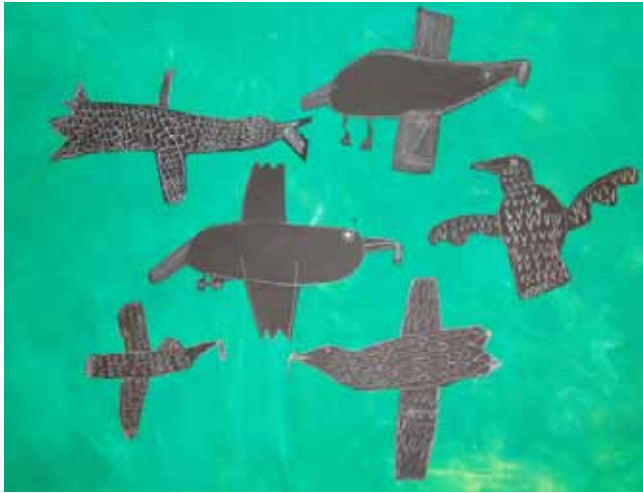
Wie schwarz ist kohlrabenschwarz? Wenn ein Farbton wirklich und wahrhaftig schwarz sein soll, dann bekräftigen wir unsere Aussage oft mit diesem dreifachen Ausdruck.

Doch in der Natur finden wir wenige reinschwarze Dinge. Wenn wir mit Kindern schwarze Beeren auspressen ist der Saft nicht schwarz sondern dunkelrot oder dunkelviolet. Auch das Rabenschwarz ist beim genauen Hinsehen nicht völlig schwarz. Das Gefieder der Raben, Dohlen und Amseln ist blau, violett, grünlich und purpurn schillernd. Erst bei der Kohle, vor allem der Steinkohle, aber auch bei der Holzkohle vom Gartengrill sowie bei den Überresten des Brätlifeuers im Wald treffen wir auf ein richtiges Schwarz, auf ein Kohlenschwarz.

Lust auf Schwarz

Für Kinder ist der Farbstoff Kohle immer mit viel Lust und Sinnlichkeit verbunden. Nach dem Feuermachen werden Hände und Gesicht mit kohlschwarzen Mustern geschmückt und zuhause werden die Kohlestücke bei Strassenmalereien verwendet. Bei den Strassenmalkreiden sollte daher immer noch ein Stück Kohle zu finden sein!

Aber auch für Zeichnungen auf einem weissen Blatt Papier ist die Kohle geeignet. Schwarz gibt einer Zeichnung Konturen und Tiefe und mit Weiss zusammen ergeben sich Gegensätze. Mit gekauften oder selbst gemachten Zeichenkohlen zeichnen die Kinder eine Krähe.



Schwarze Vögel kann man mit unterschiedlichen schwarzen Farben, Stiften und Kreiden zeichnen.

Tip: Wenn der Vogel zu schwarz wird, kann die Pupille des Auges, aus weissem Papier aufgeklebt und mit einem schwarzen Punkt ergänzt werden.

Vögel auf Tonzeichenpapier

Die Kinder arbeiten mit schwarzem Tonzeichenpapier weiter. Mit weissen Farbstiften werden die Umriss und Einzelheiten gezeichnet und der Vogel mit der Schere nur ganz rudimentär ausgeschnitten. Nun können die Krähen in Schwärmen, in Familien oder einzeln auf verschiedene Hintergründe geklebt werden: Eine Krähe pickt im braunen Acker einen Wurm auf, ein Schwarm tummelt sich auf der grünen Wiese oder ein paar Krähen treffen sich im blauen Himmel.

Druckerschwärze

Das Schwarz der Druckfarbe ist nicht nur für Buchstaben da. Auch andere Druckstöcke können damit eingefärbt werden. Für kleine Kinder ist der Kartondruck ideal, da der Aufbau ihrem additiven Formverständnis entgegen kommt. Aus einem Schreibkarton schneiden die Kinder zuerst den Vogelbauch aus. Die weiteren Teile des Vogels werden aus den Schneidabfällen einzeln ausgeschnitten und dazugelegt. Mit Weissleim werden die Teilstücke auf den Bauch geklebt. Diesen Vogeldruckstock lässt man gut trocknen.

Drucken organisieren:

Auf einem mit Zeitungen geschützten Tisch legt die Lehrperson die Linolroller und die Saftpaletten mit ausgerollter Klischedruckfarbe (wasserlösliche Linoldruckfarbe) bereit. Zur Farbe gibt man noch einen Tropfen Abwaschmittel, damit der Kartondruckstock die Farbe gut annimmt.



Die Kinder bereiten an ihrem Platz einen Stapel Telefonbuchseiten und ein weisses Kopierpapier zum Drucken vor. Sie rollen ihren Druckstock am Farmentisch ein, wandern zu ihrem Drucktisch zurück und legen den eingefärbten Vogel auf die saubere Telefonseite. Jetzt werden die Hände gewaschen und mit sauberen Fingern legen die Kinder das Papier auf den eingefärbten Druckstock. Drucken kommt von drücken, deshalb reiben und drücken die Kinder mit dem Handballen das Kopierpapier auf den Vogel.

Dann kommt der grosse Moment: Ist mein Vogel auf dem Papier?

Für weitere schwarze Vögel kann die schmutzige Telefonseite weggeschmissen werden und der Spaziergang mit dem Vogelstock zur Lehrperson am Farmentisch beginnt von neuem.

Tip: Nicht mit der ganzen Klasse drucken, das Chaos ist vorprogrammiert. Eine Kindergruppe ist am Drucken, die andere ist am Pult mit einer Zeichenaufgabe beschäftigt. Zum Schluss legen alle ihren eingefärbten Vogelstock in einer Flugformation auf den Tisch. Darüber wird ein grosses Stück Papier (Papierrolle) gelegt und alle zusammen reiben ihre Vögel auf das Papier.

Weitere schwarze Vogelideen findet man im «bildÖffner 1» für die Vorschule und Unterstufe auf Seite 113: Rabenvögel malen mit Vogelfedern und schwarzer Tusche.

Franziska Weber Herrmann ist Kindergärtnerin und Werklehrerin und unterrichtet vier- bis zwölfjährige Kinder im Bildnerischen Gestalten.

Zeichenkohle selber machen

- Schneide Äste von Ahorn, Birke oder Weide in handliche Stifte ohne Verästelungen.
- Wickle sie in Alufolie oder schichte sie in eine alte Blechschachtel.
- Lege die verpackten Stifte ins Feuer. Die Schachtel darf nicht ganz luftdicht verschlossen sein und im Alupaket sollte noch ein Loch für die Gase beim Verkohlen frei bleiben.
- Vor dem Gebrauch alles gut auskühlen lassen.